

# SCHÜLERBETRIEBSPRAKTIKUM



Eylardus-Schule

Förderschule für emotionale  
und soziale Entwicklung

IMSTIEGE 11  
48455 BAD BENTHEIM

Tel.: 05924 / 781250

e-mail: [info@eylardus-schule.de](mailto:info@eylardus-schule.de)  
[www.eylardus-schule.de](http://www.eylardus-schule.de)

## PRAKTIKUMSMAPPE

Vorname:		
Name:		
Klasse:		
PRAKTIKUMSZEITRAUM: BETRIEBSPRAKTIKUM NR.:		

PRAKTIKUMSBETRIEB: \_\_\_\_\_

STRASSE: \_\_\_\_\_

ORT: \_\_\_\_\_



BETREUER IN UNTERNEHMEN: \_\_\_\_\_

BETREUENDER LEHRER: \_\_\_\_\_



05924 / 781250

## **Gib dieses Schreiben bitte zu Beginn deines Betriebspraktikums im Unternehmen ab.**

---

Eylardus-Schule  
Imstiege 11  
48455 Bad Bentheim / Gildehaus

Tel.: 05924/781250  
Fax: 05924/781255

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns sehr für Ihre Bereitschaft, Praktikantinnen und Praktikanten aus unserer Schule in Ihrem Betrieb zu betreuen. Da ein Schülerbetriebspraktikum ein wichtiger Abschnitt für SchülerInnen darstellt, möchten wir Ihnen mitteilen, welche Zielvorstellungen wir mit diesem Praktikum verbinden:

- Die Schüler sollen einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Abteilungen bekommen, um den Aufbau eines Betriebes kennen zu lernen und deren Zusammenwirken als Gesamtprozess erkennen zu können. Dabei wäre es wichtig, dass die Schüler viele praktische Erfahrungen sammeln könnten.
- Die Schüler sollen die wirtschaftlichen, organisatorischen und sozialen Bedingungen, die die Arbeit eines Betriebes ausmachen, kennen lernen. Dazu gehören z.B. Aspekte des Produktionsablaufes, der betrieblichen Hierarchie, des Verhältnisses Arbeitgeber /Arbeitnehmer.
- Auch soll das Praktikum die Schüler auf ihre Berufswahl vorbereiten, indem sie sich ihrer Neigungen, Interessen, Fähigkeiten und Möglichkeiten bewusst werden und evtl. dadurch weitere Entscheidungshilfen für eine Berufsfindung oder weitere Schulausbildung erhalten.

Die Schüler haben eine vorbereitete Praktikumsmappe von der Schule erhalten. Diese soll während des Praktikums ausgefüllt und erarbeitet werden. Die Mappe liegt als Word-Dokument vor, und kann von der Schule bezogen werden. Mit der Datei ist die Bearbeitung der Praktikumsmappe am Computer möglich.

Die Schüler haben bestimmte Beobachtungs- und Erkundungsaufgaben bekommen. Für die Bearbeitung dieser Aufgaben hat es sich als sehr hilfreich herausgestellt, dass die Praktikanten einen Ansprechpartner im Betrieb haben, der auch für Besuchsgespräche mit dem betreuenden Lehrer zur Verfügung stehen kann.

Der Praktikumsbetreuer belehrt die Schüler in geeigneter Weise an Hand der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften über Unfall- und Gesundheitsgefahren, denen sie während des Aufenthaltes im Betrieb ausgesetzt sein können.

Die Tätigkeit erfolgt in der Regel ganztägig, und zwar an den Wochentagen von Montag bis Freitag, sonnabends je nach Betriebsart. Das Praktikum ist eine schulische Veranstaltung, für die ein entsprechender Versicherungsschutz durch den Schulträger sichergestellt ist.

Während des Praktikums hat kein Schüler Anspruch auf eine Vergütung.

Das Betriebspraktikum dient allgemein den Unterrichts- und Erziehungsaufgaben, dagegen nicht der Stellenvermittlung. Es stellt weder ein Ausbildungs- noch ein Beschäftigungsverhältnis irgendwelcher Art dar.

**Wir erkennen, dass die Betreuung von Schulpraktikanten für die Betriebe in vieler Hinsicht eine Belastung darstellen kann. Daher wissen wir Ihre Bereitschaft zur Betreuung unserer Schüler sehr zu schätzen. In den nächsten Tagen wird sich die betreuende Lehrkraft mit Ihnen in Verbindung setzen um einen Termin für einen Praktikumsbesuch zu vereinbaren. Falls bis dahin Probleme oder Schwierigkeiten auftreten, bitten wir Sie sich uns unter der Telefonnummer (05924/781250) anzurufen. Wir versuchen dann schnellstmöglich mit Ihnen Kontakt aufzunehmen. Mit dem Wunsch auf eine erfolgreiche und vertrauensvolle Zusammenarbeit.**

Mit freundlichen Grüßen

Das Kollegium der Eylardus-Schule

## Vorwort zur Praktikumsmappe

Du hast dir in den vergangenen Wochen und Monaten einen Praktikumsplatz gesucht und die Schule hat dich auf das Betriebspraktikum vorbereitet.

Wir hoffen und wünschen, dass der Kontakt mit der Arbeitswelt dich nicht nur an Kenntnissen, sondern auch an persönlichen Erfahrungen reicher macht und möglicherweise schon Hinweise für deine eigene spätere berufliche Orientierung erbringt.

Eine Hilfestellung zur Erfassung von Informationen und Eindrücken, die du während deines Praktikums gewinnst (oder auch erfragen musst!), ist diese Praktikumsmappe. Sie ist eine Sammlung von Einzelblättern, die du an einigen Stellen durch eigene Blätter (z.B. Tagesberichte) vervollständigst.

**Damit die Sammlung bzw. die Mappe ihren Zweck erfüllt, musst du bei der Arbeit damit unbedingt auf Folgendes achten:**

### **Bezüglich des Inhalts auf**

- die vollständige und gründliche Beantwortung der Fragen,
- auf eine ausführliche und durchdachte Darstellung,
- den Informationsgehalt deiner Antworten,
- selbstverständlich kannst du auch Zeichnungen anfertigen,
- Bildmaterial ist eine gute Bereicherung deiner Ausarbeitung.

### **Bezüglich der äußeren Form auf**

- die äußere Gestaltung der Mappe
  - die Sauberkeit und Übersichtlichkeit der Eintragungen.
- Nicht alle Fragen treffen auf deinen Betrieb zu. Beantworte nur die Fragen, die zutreffen.

Wir wünschen dir viel Erfolg und viele interessante Erfahrungen.

**Die Lehrer der Eylardus-Schule**

## Hinweise zur Anfertigung der Arbeitsmappe

Die Erfahrungen und das Arbeiten im Betrieb werden durch Tagesberichte, Aufgaben und Tätigkeitsberichte und Fragebögen dargestellt und ausgewertet. Folgende Punkte solltest du bei der Ausarbeitung deiner Unterlagen beachten:

- Lies dir vor Beginn der Ausarbeitung gründlich alle Fragen durch, mach dich mit den Aufgaben vertraut. Bei Unklarheiten fragst du deinen Praktikumsbetreuer bzw. deinen betreuenden Lehrer.
- Benutze für zusätzliche Blätter das DIN A 4 Format. Achte auf eine ansprechende Form.
- Zusätzlich eingeordnete Seiten mit der entsprechenden Seitenzahl versehen.
- Antworten wie „ja“ oder „nein“ sind nicht ausführlich genug.
- Unbekannte Fachausdrücke, z.B. für spezielle Maschinen und Werkzeuge erläutern.
- Wenn du möchtest kannst du diese Praktikumsmappe auch mit dem Textverarbeitungsprogramm „Word“ bearbeiten und ergänzen.
- Selbstverständlich kannst du auch Zeichnungen anfertigen, um etwas zu verdeutlichen. Bildmaterial, besonders eigene Fotos bereichern deine Mappe.

## Ratschläge zum Betriebspraktikum

Das Praktikum ist eine freiwillige Leistung der Betriebe. Deshalb beachte bitte die Spielregeln der Gastfreundschaft:

- Pünktlichkeit sollte nicht nur in der Schule, sondern gerade in den Praktikumsbetrieben eine Selbstverständlichkeit sein.
- Wer morgens das Büro, die Abteilung oder die Werkstatt betritt, grüßt die Anwesenden immer zuerst.
- Informiere dich darüber, ob der Betrieb eine Betriebsordnung hat, an die auch du als Gast dich halten solltest.
- Ansonsten läuft das Grüßen nach den allgemein gültigen Regeln: der Jüngere grüßt den Älteren, der Herr die Dame. Von Auszubildenden und Praktikanten wird erwartet, dass sie zuerst grüßen.
- Personen, die etwas tragen, wird der Vortritt gewährt. Wo etwas rutscht oder kippt, wird geholfen, unabhängig davon, ob es eine Dame oder ein Herr ist.
- Wenn du einen anderen Raum betrittst, klopf vorher an.
- Störe niemanden bei Besprechungen oder Telefonaten, sondern geh und komme später wieder.
- In einer Bank sind die Angestellten anders gekleidet als in einer Autowerkstatt. Orientiere dich bei deiner Kleidung an den Gepflogenheiten des Hauses.
- In jedem Betrieb gibt es Dinge, die geheim gehalten werden müssen. Dies gilt z.B. für Informationen über Patienten von Ärzten oder auch für Kundendaten in Banken und Sparkassen. Halte dich bitte an solche Geheimhaltungsvorschriften.
- Beachte bitte die geltenden Unfallverhütungsvorschriften. Sollte doch etwas passieren, benachrichtige bitte sofort deinen Praktikumsbetreuer bzw. die Schule.

### **Eine letzte, aber ganz wichtige Spielregel:**

Im Krankheitsfall musst du dich vor Arbeitsbeginn sowohl beim Betrieb als auch in der Schule telefonisch abmelden.



## Mein Praktikum – mein erster Tag

Zu Beginn deines Praktikums sollte zunächst dein Betreuer dir den Betrieb zeigen und dich in deine Aufgaben einweisen.

Kreuze an:

<input type="checkbox"/>	Der Betreuer stellte sich mir vor.	<input type="checkbox"/>	Hinweise auf besondere Gefahren
<input type="checkbox"/>	Der Betreuer zeigte mir den Betrieb.	<input type="checkbox"/>	Hinweis auf besondere Kleiderordnung
<input type="checkbox"/>	Der Betreuer stellte mich anderen Mitarbeitern vor.	<input type="checkbox"/>	Hinweis auf Unfallverhütung
<input type="checkbox"/>	Besprechung der Arbeitszeiten	<input type="checkbox"/>	Hinweise zu den Hygienevorschriften
<input type="checkbox"/>	Der Ablauf des Praktikums wurde besprochen.	<input type="checkbox"/>	Hinweise zu den Räumlichkeiten

Was hast du heute erlebt?


Was hat dir gefallen?


## **Mein Praktikum - Ein typischer Tagesablauf**

---

Wähle stellvertretend für alle Tage während des Praktikums einen einzigen, typischen Tagesablauf aus. Beschreibe kurz, aber möglichst genau, wie ein typischer Arbeitstag in deinem Praktikumsbetrieb abgelaufen ist. Orientiere dich an den Uhrzeiten.

7:00	
8:00	
9:00	
10:00	
11:00	
12:00	
13:00	
14:00	
15:00	
16:00	
17:00	



## Welche Tätigkeiten erfordert die Arbeit?

	viel	weniger	nicht
im Freien arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Pflanzen und Tieren umgehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Menschen zu tun haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
körperlich tätig sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gestalterisch arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
auf technischem Gebiet arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im Büro arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
anderen helfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
kaufen, verkaufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeit, bei der man schmutzig wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Maschinen zusammenbauen, reparieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Produktionsanlagen überwachen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Metall umgehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Elektrizität, Elektronik zu tun haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Baumaterialien umgehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im Labor arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Wie verrichtest Du die Arbeit?

	ja	weniger	nein
arbeite fast immer allein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
arbeite oft mit anderen zusammen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
arbeite immer im Team	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
arbeite nach Plänen und Anweisungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
arbeite nach Anlernen selbstständig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Welche körperlichen Anforderungen werden gestellt?

	ja	weniger	nein
Körperkraft erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hand- und Fingerspitzengefühl erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gute Augen erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gutes Gehör erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
guter Geruchssinn erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
guter Geschmackssinn erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
guter Tastsinn erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Welche geistigen Anforderungen werden an die Arbeit gestellt?

	ja	weniger	nein
Sachverhalte schnell auffassen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mitdenken können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sich gut sprachlich ausdrücken können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
rechnen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zeichnen können- räumliches Vorstellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konzentrationsfähigkeit, Reaktionsvermögen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ideen entwickeln und gestalten können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sinn für Genauigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gute Beobachtungsgabe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gutes Gedächtnis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Welche sozialen Anforderungen werden an die Arbeit gestellt?

	ja	weniger	nein
Pünktlichkeit, Ausdauer, Geduld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gute Umgangsformen, sicheres Auftreten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zuhören können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
andere überzeugen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rücksicht auf andere nehmen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kontaktfreudigkeit, Interesse für fremde Menschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Wie bewertest du die Arbeitsbedingungen?

Temperatur	kalt	<input type="checkbox"/>	erträglich	<input type="checkbox"/>	heiß	<input type="checkbox"/>
Luft	trocken	<input type="checkbox"/>	feucht	<input type="checkbox"/>	schmutzig	<input type="checkbox"/>
Lärm	laut	<input type="checkbox"/>	erträglich	<input type="checkbox"/>	ruhig	<input type="checkbox"/>
Licht	grell	<input type="checkbox"/>	angenehm	<input type="checkbox"/>	dunkel	<input type="checkbox"/>
Geruchsbelästigung	stark	<input type="checkbox"/>	erträglich	<input type="checkbox"/>	keine	<input type="checkbox"/>
Witterungsabhängigkeit	stark	<input type="checkbox"/>	gering	<input type="checkbox"/>	keine	<input type="checkbox"/>

## Zusammenfassende Beurteilung der Arbeit

<input type="checkbox"/>	anspruchsvoll	<input type="checkbox"/>	anspruchlos
<input type="checkbox"/>	theoretisch	<input type="checkbox"/>	praktisch
<input type="checkbox"/>	interessant	<input type="checkbox"/>	uninteressiert
<input type="checkbox"/>	körperlich anstrengend	<input type="checkbox"/>	körperlich leicht
<input type="checkbox"/>	abwechslungsreich	<input type="checkbox"/>	eintönig
<input type="checkbox"/>	stressig (unter Zeitdruck)	<input type="checkbox"/>	langweilig
<input type="checkbox"/>	leicht zu bewältigen	<input type="checkbox"/>	schwer zu bewältigen
<input type="checkbox"/>	kollegial (gemeinsam)	<input type="checkbox"/>	individuell (allein, für sich)







## Mein Praktikum - Berufserkundung

Du sollst dir in deinem Praktikum wichtige Informationen zur deiner Berufsausbildung besorgen. Frage am besten deinen Praktikumsbetreuer im Betrieb oder in der Personalabteilung. Du kannst auch das Internet zum Erkunden des Berufsbildes nutzen:

Siehe unter: <http://www.berufe.net>

Berufsbezeichnung:	
Erforderlicher Schulabschluss:	

Welche Schulfächer sowie Fähigkeiten und Fertigkeiten sind wichtig?

Wo ist die nächste Berufsschule?

Was für Fächer hat man in der Berufsschule?

Wie lange dauert die Ausbildung?	
----------------------------------	--

Wie hoch ist die Ausbildungsvergütung?	
1.Jahr	€
2.Jahr	€
3.Jahr	€
4.Jahr	€

# Fragebogen in Sachen Sicherheit

---

Welche Aussage ist richtig?  
Bitte kreuze an!

---

## 1. Was die Kleidung betrifft

- gibt es für mich als Praktikant keine Vorschriften.
- gibt es Sicherheitsvorschriften für diejenigen, die an Maschinen arbeiten.
- muss jeder Praktikant einen Overall tragen.

## 2. Ringe, Uhren, Ketten oder Schals

- dürfen überall getragen werden, sofern sie wirklich eng anliegen.
- dürfen im Maschinenbereich nur auf eigenes Risiko getragen werden.
- dürfen grundsätzlich nicht getragen werden wenn man an Maschinen arbeitet.

## 3. Vorschriften über die Art seine Haare zu tragen

- gibt es auch heute noch, sofern man lange Haare hat und an der Maschine arbeitet.
- gibt es heute grundsätzlich nicht mehr.

## 4. Über Unfallverhütungsvorschriften im Betrieb

- muss ich mich als Praktikant informieren.
- brauche ich mich als Praktikant nicht zu informieren, weil die Vorschriften nur für Beschäftigte gelten.
- muss ich mich als Praktikant nur informieren, wenn ich einen Auftrag der Schule erhalten habe.

## 5. Wenn mir jemand im Betrieb Anweisungen zu sicherheitsgerechtem Verhalten gibt,

- ist das eine Empfehlung, die aber nicht verbindlich ist, der ich nicht zu folgen habe.
- ist das für Beschäftigte verbindlich, aber nicht für mich als Praktikant.
- ist das verbindlich und muss befolgt werden.

## Mein Praktikum - Arbeitszeitnachweis (Stundenzettel):

Die tägliche Arbeitszeit soll der tariflichen Arbeitszeit entsprechen. Die Arbeitszeit sollte jedoch nicht unter 6 Stunden pro Tag und mehr als 8 Stunden pro Tag betragen. Es darf an nicht mehr als fünf Tagen in der Woche im Betrieb gearbeitet werden.

Schreibe bitte jeden Tag deine Arbeitszeit auf und lass die Tabelle von deinem Betreuer im Unternehmen unterschreiben.

Betriebspraktikum Nr.:			
Arbeitszeitnachweis/ Stundenzettel für:			
Name:			
<i>Datum:</i>	<i>Anwesenheit / Arbeitstunden</i>	<i>Fehlzeiten</i>	<i>Unterschrift des Unternehmens</i>
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	
	<input type="checkbox"/> 6.Std. <input type="checkbox"/> 7.Std. <input type="checkbox"/> 8.Std	<input type="checkbox"/> entschuldigt <input type="checkbox"/> unentschuldigt	

**EYLARDUS-**

**SCHULE**

Imstiege 11 48455 Bad Benheim

Tel: 05924 / 781250

E-Mail: [info@eylardus-schule.de](mailto:info@eylardus-schule.de)

Praktikumsbescheinigung



**Praktikumsbescheinigung für die Eylardus-Schule**

Praktikum Nr: 1  2  3  4

**B E S C H E I N I G U N G**

**Der Schüler /die Schülerin**

**Name:**

**geb.:**

**hat im Rahmen der  
Berufswahlvorbereitung  
der Eylardus-Schule/ Bad Bentheim Gildehaus**

in der Zeit vom:

**ein Betriebspraktikum  
in nachstehenden Betrieb durchgeführt.**

Firmenstempel

Schulstempel

Unterschrift

Datum:

Unterschrift

# Bewertungsbogen für das Betriebspraktikum

Nr.: 1  2  3  4

- Blatt 1-

Praktikant:	
Unternehmen:	
Betreuer im Unternehmen:	

Bitte kreuzen Sie das Ihrer Meinung nach Zutreffende an!

Leistungsfähigkeit	Verhalten
<input type="checkbox"/> sehr gut	<input type="checkbox"/> vorbildlich
<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> keine Beanstandungen
<input type="checkbox"/> normal	<input type="checkbox"/> selten Beanstandungen
<input type="checkbox"/> wechselhaft	<input type="checkbox"/> mitunter störend
<input type="checkbox"/> wenig interessiert	<input type="checkbox"/> störend
<input type="checkbox"/> gleichgültig	<input type="checkbox"/> ständig störend

Leistungsbereitschaft	Anwesenheit
<input type="checkbox"/> sehr hoch	<input type="checkbox"/> regelmäßig ohne Beanstandungen
<input type="checkbox"/> hoch	<input type="checkbox"/> Fehlzeiten durch Krankmeldung(en)
<input type="checkbox"/> normal	<input type="checkbox"/> hohe Fehlzeiten durch Krankmeldung(en)
<input type="checkbox"/> unterschiedlich	<input type="checkbox"/> Fehlzeiten ohne Angabe von Gründen
<input type="checkbox"/> mäßig	<input type="checkbox"/> hohe Fehlzeiten ohne Angabe von Gründen
<input type="checkbox"/> sehr gering	<input type="checkbox"/> unregelmäßig

Arbeitsausführung	Pünktlichkeit
<input type="checkbox"/> sehr sauber und sorgfältig	<input type="checkbox"/> immer pünktlich
<input type="checkbox"/> sauber und sorgfältig	<input type="checkbox"/> in der Regel pünktlich
<input type="checkbox"/> ordentlich und zufriedenstellend	<input type="checkbox"/> manchmal unpünktlich
<input type="checkbox"/> ausreichend	<input type="checkbox"/> oft unpünktlich
<input type="checkbox"/> unsauber und flüchtig	<input checked="" type="checkbox"/> sehr oft unpünktlich
<input type="checkbox"/> sehr unsauber und ohne Sorgfalt	

Arbeitstempo	Durchhaltevermögen
<input type="checkbox"/> zügig	<input type="checkbox"/> stets ausdauernd
<input type="checkbox"/> normal	<input type="checkbox"/> in der Regel ausdauernd
<input type="checkbox"/> wechselhaft	<input type="checkbox"/> mit Unterbrechungen ausdauernd
<input type="checkbox"/> langsam	<input type="checkbox"/> benötigte Unterstützung
<input type="checkbox"/> sehr langsam	<input type="checkbox"/> oft abgelenkt
	<input type="checkbox"/> konnte nicht ausdauernd arbeiten

Erfassen der Aufgabenstellung	Konzentrationsfähigkeit
<input type="checkbox"/> sofort nach einmaligen Erklären	<input type="checkbox"/> stets konzentriert
<input type="checkbox"/> nach wiederholtem Erklären	<input type="checkbox"/> in der Regel konzentriert
<input type="checkbox"/> mit einmaliger Hilfestellung	<input type="checkbox"/> mit Unterbrechungen konzentriert
<input type="checkbox"/> mit vielen Hilfestellungen	<input type="checkbox"/> benötigte Unterstützung
<input type="checkbox"/> unter Beobachtung	<input type="checkbox"/> oft abgelenkt
<input type="checkbox"/> nicht vorhanden	<input type="checkbox"/> konnte nicht konzentriert arbeiten

# Bewertungsbogen für das Betriebspraktikum

Nr.: 1  2  3  4

- Blatt 2-

Erledigt übertragene Aufgaben	Umgang mit Kollegen ( und Kunden )
<input type="checkbox"/> selbstständig und sieht Arbeit	<input type="checkbox"/> sehr gut
<input type="checkbox"/> weitgehend selbstständig	<input type="checkbox"/> gut
<input type="checkbox"/> häufig selbstständig	<input type="checkbox"/> durchschnittlich
<input type="checkbox"/> selten selbstständig	<input type="checkbox"/> unterdurchschnittlich
<input type="checkbox"/> nur nach Anweisung	

Kontaktfähigkeit	Kritikfähigkeit
<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> gut
<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> mittel
<input type="checkbox"/> gering	<input type="checkbox"/> gering
<input type="checkbox"/> „aufdringlich“	

Teamfähigkeit	Für eine Ausbildung
<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> geeignet
<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> bedingt geeignet
<input type="checkbox"/> gering	<input type="checkbox"/> nicht geeignet

Stärken in folgenden Bereichen:

Zu verbessern wäre:

**!!! Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Mitarbeit !!!**

Ort, Datum:

Unterschrift Unternehmen:

Unterschrift Praktikant:

Firmenstempel: